

Es war einmal vor vielen Tausend Jahren



DEUTSCH-TO-GO.DE

Die auf der ganzen Welt bekannten und beliebten Märchen der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm sind vermutlich wesentlich älter, als bislang angenommen. Sie wurden von den Grimms im 19. Jahrhundert gesammelt und in Buchform gebracht.

Schon Wilhelm Grimm bezeichnete einige der Märchen als Tausende von Jahren alt. Damals wurde dies aber nicht ernst genommen und für wenig wahrscheinlich gehalten. Ein Anthropologe und eine Volkskundlerin haben nun mit den wissenschaftlichen Methoden ihrer Fachbereiche und mithilfe von Vergleichsmethoden aus der Biologie nachgewiesen, dass diese Stoffe und Motive bereits in indoeuropäischer Zeit vorhanden waren. Die Geschichten wurden damals nicht aufgeschrieben; es gab auch Sprachen wie Deutsch, Englisch oder Französisch noch nicht. Sie wurden vielmehr mündlich überliefert. Man nimmt an, dass die Sprache, in der sie erzählt wurden, mittlerweile ausgestorben ist.

Der Rekordhalter in Sachen Alter heißt „Der Schmied und der Teufel“. Die Geschichte wurde den Brüdern Grimm 1812 erzählt, erschien aber nur in der Erstauflage ihrer „Kinder- und Hausmärchen“. Die Motive dieses Märchens sind ungefähr 6.000 Jahre alt.

(165 Wörter)

(Übersetzung eines Teils des Artikels: "Fairy tales could date back thousands of years, research says" von Nick Clark, The Independent, 19012016 - <http://www.independent.co.uk/arts-entertainment/books/news/fairy-tales-could-date-back-thousands-of-years-research-says-a6822021.html> - Christiane Sturz für: www.deutsch-to-go.de)